

## **EIGENHEIM** WEIMAR

ADRESSE ADDRESS
Asbachstraße 1 / 99423 Weimar

ÖFFNUNGSZEITEN *OPEN*Do. bis Sa. 14 – 19Uhr / *Thu.* – *Sat. from 2pm – 7pm* 

KONTAKT CONTACT team@galerie-eigenheim.de

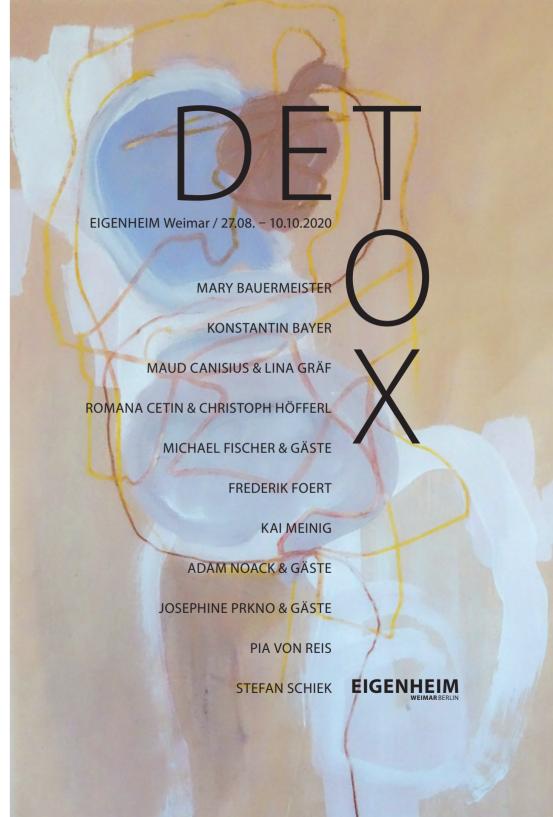
INFO *INFO* www.galerie-eigenheim.de





< Mary Bauermeister / Asclepius Druck auf Papier / zweiteilig je 80 x 60 cm / Aufl. 10 / 1979

> Pia von Reis / *Nervenkostüm* Gouache, Aquarellkreide auf Papier / 100 x 70 cm / 2018



## 

Ort: EIGENHEIM Weimar, Asbachstraße 1 (historisches Gärtnerhaus im Weimarhallenpark) **Eröffnung:** 27.08.2020 um 19 Uhr / **Dauer**: 28.08. – 10.10.2020

Teilnehmer: Mary Bauermeister, Konstantin Bayer, Maud Canisius und Lina Gräf, Romana Cetin und Christoph Höfferl, Michael Fischer, Frederik Foert, Kai Meinig, Adam Noack, Josephine Prkno, Pia von Reis, Stefan Schiek

Der menschliche Körper ist in unserer industrialisierten Welt vermehrt fremden und synthetischen Substanzen und Umwelteinflüssen ausgesetzt. Dazu gehören Pestizide, Konservierungsmittel, Schwermetalle, Chemikalien, Medikamente, Umweltgifte, Alkohol, Nikotin aber auch Stress und Zeitmangel. Seit Jahren ist Detox (kurzform für Detoxifikation oder Entgiftung), aufgrund dieser Umwelt- und Lebensbedingungen, zu einem populären Begriff geworden, unter welchem sich viele, mehr oder weniger glaubhafte, Konzepte zur körperlichen und seelischen Reinigung versammeln.

Justin Friedrich Bertuch hat den heutigen Weimarhallenpark, in dessen Zentrum die Räumlichkeiten von EIGENHEIM Weimar im historischen Gärtnerhaus zu finden sind, vor knapp 200 Jahren als Baumgarten und Erholungsort entworfen. Noch heute wird der Park dieser Ausrichtung gerecht. Nun versteht EIGENHEIM Weimar, als Raum für Zeitgenössische Kunst und Kommunikation, die Kunst und die Präsentation dieser als einen erweiterten Begriff und Auftrag, welcher regelmäßig den traditionellen Kunstbegriff aufbricht und durch Aktionen und Ausstellungen direkt in die Gesellschaft hinein arbeitet. Im Sinne dieser Ausrichtung haben wir, neben einer Ausstellung mit einer Vielzahl von unterschiedlichen künstlerischen Positionen, ein Rahmenprogram entwickelt, um die Galerie und den die Galerie umgebende Park, während der Spätsommermonate in einen Ort der Entgiftung, der Entspannung und Heilung zu verwandeln. Ob Yoga Seminare, Schlafkonzerte, Gesprächstherapien, Teezeremonien, eine Praxis für die Lösung von Hemmungen oder ein sogenannter Plazentaraum in welchem einer Klangtherapie ähnlich Entspannung gefunden und Reinigung



erfahren werden kann. In Form dieses breit angelegten Angebotes möchten wir die Besucher zur Teilnahme animieren, um Körper und Geist zu sensibilisieren, über die uns umgebende Umwelt aufzuklären und die Geschichte des Ortes zu vermitteln. Wir denken, dass der Ort und die 7eit dafür nicht besser sein könnten

Aufbauend auf der Unterteilung der Ausstellung in die Bereiche Körper, Umwelt, Technologie und Spiritualität finden in der Ausstellung verschiedene Kunstwerke zusammen. So zeigt Mary Bauermeister einen 2 teiligen Druck mit dem Titel "Asclepius" aus dem Jahr 1979 auf welchen ein Baum abgebildet ist, um welchen sich eine Äskulapnatter als Symbol für Heilung und Gesundheit windet. Frederik Foert bezieht sich in seiner Installation mit dem Titel "Ruf der Wildnis – Never underestimate the value of doing nothing" auf das vorherrschende Gesell-

schaftsmodell "Bigger, better, faster, more" und leistet auf diese Weise Kritik am Turbo-Kapitalismus, Stefan Schiek zeigt eines seiner großen Hochglanzlackgemälde auf welchem die Protagonisten einen Wald von unnatürlichem Material befreien. Konstantin Bayer nutzt einen Störsender, um in den Räumen der Galerie den Wlan- und Handyempfang zu unterdrücken oder bezieht sich in einer anderen Arbeit auf den süditalienischen historischen Volkstanz Tarantella, welcher nach einem Spinnenbiss Anwendung fand, um durch ekstatischen Tanz das Gift aus dem Körper zu treiben.

Gleich zu den Eröffnungstagen, am 27.09. und 28.09.2020, wird Adam Noack, mit Unterstützung des von Ihm mit gegründeten Künstlerkollektivs "Die Verdauung der Wiedergeburt", hinter der Galerie einen metaphysischen Reinigungsgang mit einer Vielzahl von Musikern errichten und Pia von Reis mit Ihrer "Praxis für die Lösung von Hemmungen" eine umfangreiche Rauminstallation und Servicestation anbieten. Hier können sich die Besucher, nach einer Anamnese, einer Behandlungen unterziehen. Vom 17. bis zum 20.9. werden verschiedene Arten der Musikmeditation zu erleben sein. Organisiert werden diese von Josephine Prkno und Heinrich Lenz, die schon in den vergangenen Jahren Schlafkonzerte in Weimar durchgeführt haben. Am 25.09. wird Kai Meinig einen Kopf-Detox Meditations-Workshop anbieten und jeden Donnerstag und Sonntag wird Romana Cetin Aerial Yoga Kurse anbieten, wobei Christoph Höfferl am Sonntag zeitgleich live Ambient Music aufführen wird.

Während der letzten Ausstellungstage laden die "Sensory Talks" mit Michael Fischer dazu ein, das eigene Sein als Wahrnehmungsraum zu erkunden. Im Gegensatz zu ästhetischen Erfahrungen, die durch Kunstwerke im Ausstellungsraum geschehen, besinnen diese sich auf Körper und Geist als Erfahrungsraum mittels verschiedener Übungen. Zur Finissage haben wir uns den "Plazentaraum" von Maud Canisius und Lina Gräf eingeladen. Hierbei handelt es sich um eine raumgreifende athmosphärische Licht- und Soundinstallation zu welcher Tee geboten wird.



## PROGRAMM:

27.08 und 28.08.2020 (zu den Öffnungszeiten):

Adam Noack mit dem Künstlerkollektiv "Die Verdauung der Wiedergeburt" (Installation im Freiraum)

27.08 und 28.08.2020 (zu den Öffnungszeiten):

Pia von Reis – Praxis zur Lösung von Hemmungen (Forschungsraum für die Beziehung Geist/Körper)

## 17.-20.9.2020

Josephine Prkno – Schlafkonzerte

17.09. (19 bis 21 Uhr) 120min Wave, 5-Rhythmen Tanz mit Anne und Caty / 18.09. (ab 19 Uhr) Tanzmeditation / 19.09. (ab 19Uhr) Musikmeditation / 20.09. (ab 15 Uhr) akustische Reisen und musikalische Lyrik

25.09.2020 (16 bis 19 Uhr)

Kai Meinig – Kopf Detox (Achtsamkeits- und Meditationsworkshop)

**08. – 10.2020** (zu den Öffnungszeiten):

Sensory Talks – Michael Fischer (Conversation Pieces)

10.10.2020 (19 bis 23 Uhr) Maud Canisius und Lina Gräf – Plazentaraum

jeden Donnerstag (19 bis 20:30 Uhr): Romana Cetin – Aerial Yoga

jeden Sonntag (11 bis 12:30 Uhr): Romana Cetin – Aerial Yoga Flow trifft Electronic Ambient Music, live von Christoph Höfferl







- Maud Canisius und Lina Gräf / Impression aus dem Plazentaraum, Fest der Geister, Bauhaus-Universität Weimar, 2019 Romana Cetin / Aerial Yoaa
- Adam Noack und "Die Verdauung der Wiedergeburt" / Performance und Installation im